

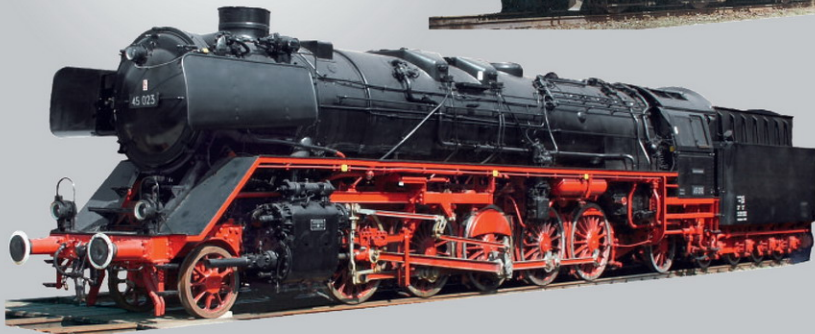


LILIPUT

Neuheiten / New Items

H0 / H0e / G-Spur

2009



Tenderlok Baureihe 84, Deutsche Reichsbahn, Epoche II

Von den vier gebauten Probelokomotiven bewährten sich die beiden 84 001 und 84 002 am besten. Daher wurden die Serienloks 84 005 bis 84 012 auf der Basis der 84 001 gebaut. Die Serienmaschinen unterschieden sich zu den beiden Probeloks durch ein geändertes Führerhausdach und durch eine nun geschlossene Frontschürze unterhalb der Rauchkammertüre. Zu Beginn ihrer Laufbahn waren alle 84-er beim Bw Dresden-Alttstadt beheimatet. Bedauerlicherweise wurde keine der schönen Maschinen aufbewahrt. Als letzte wurde die 84 008 Ende der 60er Jahre ausgemustert und verschrottet.

Of the four test locomotives built, 84001 and 84002 proved the best, and this was why the series locomotives 84005 through 84012 were based on the 84001. The series locomotives differed from the two test locomotives in that they had an altered driver's cab and a closed front skirt below the smoke box door. All the 84 series locomotives were housed at the Bw Dresden-Alttstadt. Unfortunately none of these fine locomotives survived. Last to go was the 84008 which was decommissioned and scrapped in the sixties.

Vorbildfoto: DB-Museum Nürnberg



Vorbildfoto: DB-Museum Nürnberg

L 131203

Tenderlokomotive Baureihe 84, Lok-Nr. 009, DR, Epoche II

Fahrgestell, Gestänge und Räder aus Metalldruckguss, 5-poliger, schrägenuteter Motor mit Schwungrad, Haftreifen, digitale Schnittstelle für steckbaren 21-poligen Decoder, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Zweifach-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd, empf. Mindestradius 360 mm, L&P 179 mm. Auslieferung 2009

Tank locomotive Class 84, Loco No. 009, DR, Epoch II

Running gear, side rods and wheels of die cast metal, 5-pin, offset grooved motor with flyweight, traction tyres, digital interface for plug-in 21-pin decoder, coupler pocket as per NEM 362, dual light LED top signal alternating with the direction of travel, recommended minimum radius 360 mm, length over buffers 179 mm. Available 2009

Die geeigneten Wagen für diese Tenderlok der Baureihe 84009 sind die Personenwagen der Bauart Altenberger, abgebildet auf der Seite 16 dieses Neuheiten-Prospektes

Nach dem erfolgreichen Einsatz der beiden Probeloks 71 001 und 71 002 erfolgte 1936 die Serienfertigung. Die beiden Maschinen 71 003 und 71 004 sollten leichte Personenzüge auf Nebenstrecken befördern und versuchsweise die Bestrebungen zum Einmannbetrieb auf Dampflokomotiven wieder aufnehmen. Deshalb hatten diese beiden Loks an der Rückseite eine Tür und auf der Vorderseite des Führerhauses an der Heizerseite eine Tür und ein Geländer für das Lokpersonal.

Following the success of the two test locomotives 71001 and 71002, the model went into series production in 1936. The two engines 71003 and 71004 were destined for light passenger trains on branch lines in an attempt to restart one-man operation of steam locomotives. This was why the two locomotives had a door on the tender side and a door and railing for the locomotive crew at the front side on the stoker's side of the driver's cab.



Handmuster

L131172

Tenderlokomotive Baureihe 71, Lok-Nr. 004, DR, Epoche II

Gehäuse, Fahrgestell, Gestänge und Räder aus Metalldruckguss, 5-poliger, schräggenuteter Motor mit Schwungrad, Haftreifen, Stromabnahme von allen 8 Rädern, digitale Schnittstelle für steckbaren 21-poligen Decoder, Kurzkupplung, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Zweifach-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd, empf. Mindestradius 360 mm, LÜP 136 mm, Auslieferung 2009

Tank locomotive Class 71, Locomotive No. 004, DR, Epoch II

Body, running gear, side rods and wheels of die cast metal, 5-pin, offset grooved motor with flyweight, 4 traction tyres, power pick-up from all 8 wheels, digital interface for plug-in 21 pin decoder, close coupler, coupler pocket as per NEM 362, dual light top signal alternating depending on the direction of travel, recommended minimum radius 360 mm, length over buffers 136 mm. Available 2009

L131177



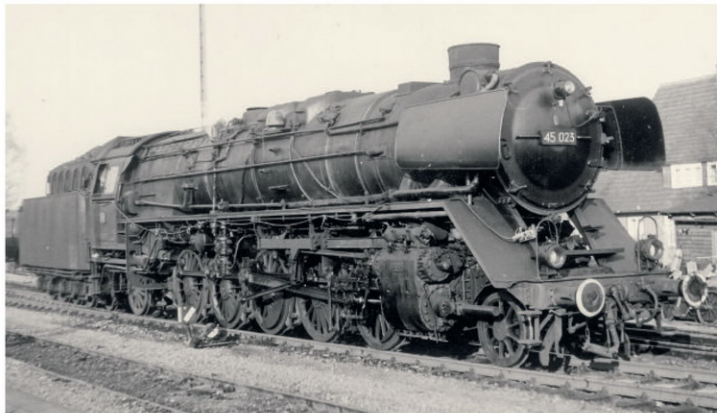
Tenderlokomotive Baureihe 71, DR, Epoche II

für das Mittelleiter-Wechselstromsystem. Mit eingebautem Digital-Decoder (21-polig, ESU). Ein-/ ausschaltbare Spitzenbeleuchtung. Wechselstromräder nach NEM 340. Im übrigen identisch mit L131172. Auslieferung 2009

Tank locomotive Class 71, DR, Epoch II

For the rail between traction rails AC system with fitted digital decoder (21-pin, ESU). Headlights can be turned on/off. Alternating current wheels as per NEM 340. Otherwise identical to L131172. Available 2009

Güterzuglokomotive mit Neubaukessel, Baureihe 45, DB, Epoche III



Von den 28 Lokomotiven der Baureihe 45 verblieben nach 1945 bis auf die 45 024 alle im Westen von Deutschland. Da als „Reservegattung“ eingestuft, wurde eine Wiederaufarbeitung hinausgezögert. Erst auf Wunsch von Regierungsdirektor Witte wurden fünf Loks mit kompletten Neubaukesseln versehen (45 010, 016, 019, 021, 023). Diese Loks erhielten noch die großen Wagner-Windleitbleche. Nach einer kurzen Abstell-Phase Mitte der 50-er Jahre wurden die Loks 45 010, 016 und 023 für die Lok-Versuchsanstalt Minden wieder reaktiviert und mit den kleinen Witte-Windleitblechen versehen.

Of the 28 Class 45 locomotives all remained in Western Germany apart from the 45 024. As they were categorised as „reserve“, there was no hurry to conduct overhaul work. It was only at the behest of RD Witte that five locomotives received completely new boilers (45 010, 016, 019, 021, 023). These locomotives still received the large Wagner smoke deflectors. After a short period out of service in the fifties the locomotives 45 010, 016 and 023 were reactivated for the locomotive test centre in Minden and fitted with the small Witte smoke deflectors.

Vorbildfoto: Sammlung C. Armus

L131723

Neukonstruktion

New Construction

Güterzuglokomotive mit Schlepptender, Baureihe 45, Lok-Nr. 023, mit Neubaukessel, DB, Epoche III

Gehäuse, Fahrgestell, Gestänge und Räder aus Metalldruckguss, 5-poliger, schrägenutenteter Motor mit Schwungrad, Antrieb im Tender, Haftreifen, Kurzkupplung zwischen Lok und Tender, digitale Schnittstelle für steckbaren 21-poligen Decoder, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Dreilicht-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd, empf. Mindest-radius 360 mm, LÜP 295 mm.

Goods train locomotive with separate tender, Class 45, Loco No. 023, with new-built boiler, DB, Epoch III

Body, running gear, side rods and wheels of die cast metal, 5-pin, offset grooved motor with flyweight, drive unit in tender, traction tyres, close coupler between locomotive and tender, digital interface for plug-in 21-pin decoder, coupler pocket as per NEM 362, triple light LED top signal alternating with the direction of travel, recommended minimum radius 360 mm, length over buffers 295 mm.

L131726

Neukonstruktion

New Construction

Güterzuglokomotive mit Schlepptender, Baureihe 45, Lok-Nr. 023, mit Neubaukessel, DB, Epoche III

für das Mittelleiter-Wechselstromsystem. Mit eingebautem Digital-Decoder (21-polig, ESU). Ein-/ ausschaltbare Spitzenbeleuchtung. Wechselstromräder nach NEM 340. Im übrigen identisch mit L131723.

Goods train locomotive with separate tender, Class 45, Loco No. 023, with new-built boiler, DB, Epoch III

For the rail between traction rails AC system with fitted digital decoder (21-pin, ESU). Headlights can be turned on/off. Alternating current wheels as per NEM 340. Otherwise identical to L131723.

Ellok Baureihe E10, erste Vorserienlok, DB, Epoche III

Bereits 1946 nahm das Reichsbahn-Zentralamt München, zuständig für elektrische Traktion, die schon 1940 begonnene Entwicklungsarbeit für eine Universallokomotive wieder auf. Sie sollte aus der bereits seit 1932 im Einsatz befindlichen Baureihe E44 weiter entwickelt werden. Also eine lauffähige Drehgestell-Lokomotive, jedoch 120 km/h schnell. Mit diesen Kriterien sollte sie die E 46 heißen.

Die Währungsreform von 1948 veränderte aber die wirtschaftliche und verkehrspolitische Situation in Westdeutschland. Man wollte beim Aufbau eines Schnellverkehrsnetzes mit Geschwindigkeiten über 120 km/h das Feld nicht mehr allein den vorhandenen Dampflokomotiven der Baureihe 01 und 03 überlassen. Deshalb mußte damals eine neue, schnelle E-Lok mit einer Höchstgeschwindigkeit über 130 km/h entwickelt werden, die allerdings nach dem Nummernschema der DB nun als E 10 bezeichnet wurde.

Von den bis zum 15.4.1950 eingereichten Entwürfen der Industrie wurden vier ausgewählt. Fünf der Probekonstruktionen, Ende 1950 in Auftrag gegeben, wurden ab August 1952 ausgeliefert.

Die E 10001, Vorbild für das LILIPUT Modell, wurde am 23.8.1952 ausgeliefert. Nach intensiven Erprobungen wurde diese Lok am 3.1.1953 dem Verkehr übergeben und zunächst beim Bw München Hbf beheimatet. Die Lok war auch auf der Deutschen Verkehrsausstellung 1953 in München zu sehen. Bis zum 22.2.1955 war sie in München, dann kam sie zum Bw Nürnberg Hauptbahnhof bis zu ihrer Ausmusterung am 26.6.1975. In den letzten Jahren war sie hauptsächlich vor Nahverkehrszügen, aber

Fortsetzung siehe oben

auch vor Güterzügen zu sehen.

Die E 10 001 ist die Basis für die späteren Serienloks E10, E40 und E41. Biedauerlicherweise wurde die E 10 001 im AW Kassel zerlegt. Diese Loks haben mehr als vier Jahrzehnte das Erscheinungsbild der DB geprägt.

Die Reichsbahn headquarters in Munich, responsible for electric traction, decided as early as 1946 to take up the development work on a universal locomotive originally started back in 1940. The plan was to further develop the Class E 44 which had already been in service since 1932. This meant a bogie locomotive without running axle, yet able to achieve 120 km/h. Having fulfilled these criteria she would be named the E 46. However, the currency reform in 1948 was to alter the economic situation and transport policy in Western Germany. In establishing a high-speed transport infrastructure with speeds of over 120 km/h state plan-

ers no longer wanted to merely rely on the existing 01 and 03 Class steam locomotives. Consequently a new, fast express locomotive with a maximum speed of over 130 km/h had to be developed.

Four of the designs submitted by companies by 15th April 1950 were selected. Five of the resulting test locomotives ordered in late 1950 were delivered from August 1952 onwards. The E 10 001, on which the LILIPUT model is based, was delivered on 23rd August 1952. Following intensive testing the locomotive entered service on 3rd January 1953 and was initially housed at Bw München Hbf. The locomotive was also on display at the German Transport Exhibition in Munich in 1953. It stayed in Munich until 22nd February 1955 when it moved to the Bw Nürnberg Hauptbahnhof and where it was also withdrawn from service on 26th June 1975. In its final years it was mainly deployed for local passenger trains, but also goods train traffic. Unfortunately the E 10001 was broken up at Aw Kassel. The E 10 001 is the basis for the later series locomotives E10, E40 and E41.

L 132520

Neukonstruktion

New Construction

Elektrolokomotive Baureihe E10, Nr. 10001, DB, Epoche III, erste Vorserienlok

Fahrgestell und Räder aus Metalldruckguss, 5-poliger, schräggenutzter Motor mit Schirmungsmasse, Haftreifen, digitale Schnittstelle für steckbaren 21-poligen Decoder, umschaltbar auf Oberleitung, Kurzschlusskupplung, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Zweifach-LED-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung wechselnd, empf. Mindeststrich 360 mm, LÜP 155 mm.

Electric locomotive Class E10, No. 10001 DB, Epoch III first pre-series locomotive

Running gear and wheels of die cast metal, 5-pin, offset grooved motor with flyweight, traction tyres, digital interface for plug-in 21-pin decoder, switchable to overhead line, close coupler, coupler pocket as per NEM 362, dual LED top signal alternating with the direction of travel, recommended minimum radius 360 mm, length over buffers 155 mm.

L 132525

Neukonstruktion

New Construction

Ellok Baureihe E10, DB, Epoche III

Für das Mittelleiter-Wechselstromsystem. Mit eingebautem Digital-Decoder (21-polig, ESU), Ein-/aus-schaltbare Spitzenbeleuchtung, Wechselstromräder nach NEM 340. Im übrigen identisch mit L132520.

Electric loco Class E10, DB, Epoch III

For the rail between traction rails AC system with fitted digital decoder (21-pin, ESU). Headlights can be turned on/off. Alternating current wheels as per NEM 340. Otherwise identical to L132520.



Vorbildfoto: Sammlung C. Asmus. Mit freundlicher Genehmigung des Eisenbahn Journals

Elektrische Triebzug ET 11, DB, Epoche III

*Der blau / graue ET 1102 hat epochengerechte Details im Frontbereich und auf dem Dach. Bereits seit Herbst 2008 in Auslieferung
The grey / blue ET 1102 has details conforming to the epoch at front and on the roof. Available since autumn 2008.*

L133542

Elektrischer Triebzug ET 1102 in grau/blauer Lackierung, DB, Epoche III

Vorbildgerecht fest verbundene Triebwageneinheit. 5-poliger, schrägenuteter Motor mit Schwungmasse, 2 Haftreifen, Kurzkupplungskinematik zwischen den Wagen, digitale Schnittstelle für steckbaren 21-poligen Decoder, Zweifach-LED-Spitzensignal mit der Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd, **vorbereitet für Innenbeleuchtung**, LÜP 508 mm.

Auslieferung bereits seit Herbst 2008.

Electric multiple unit ET 1102 in grey / blue livery, DB, Epoch III

Accurately modelled permanently connected multiple unit, 5-pin, offset grooved motor with flyweight, 2 traction tyres, short coupling kinematics between the carriages, digital interface for plug-in 21-pin decoder, two light LED top signal alternating white/red with the direction of travel, prepared for interior lighting length over buffers 508 mm.

Available since autumn 2008.

L133552



Elektrischer Triebzug ET 1102 in grau / blauer Lackierung, DB, Epoche III für das Mittelleiter-Wechselstromsystem. Mit eingebautem Digital-Decoder (21-polig, ESU). Ein- / ausschaltbare Spitzenbeleuchtung. Wechselstromräder nach NEM 340. Im übrigen identisch mit L133542.

Electric multiple unit ET 1102 in grey/blue livery, DB, Epoch III

For the rail between traction rails AC system with fitted digital decoder (21-pin, ESU). Headlights can be turned on/off. Alternating current wheels as per NEM 340. Otherwise identical to L133542.





Der rote ET 11 03 hat epochengerechte Details im Frontbereich und auf dem Dach. Dem Triebwagen liegt eine Spezialkupplung bei. Mit dieser Kupplung kann ein zweiter ET 11 (z.B. ET 11 01 MÜNCHNER KINDL) gekuppelt und als Doppeltraktion gefahren werden. Auslieferung 2009

The multiple unit has details conforming to the epoch at front and on the roof. The rail car comes with a special coupling. This coupling can be used to couple the unit with a second ET 11 (e.g. ET 11 01 MÜNCHNER KINDL) and run as dual traction unit. Available 2009



L133544

Elektrischer Triebzug ET 11 03 „MÜNCHNER KINDL“, DB, Epoche III

Vorbildgerecht fest verbundene Triebwageneinheit, 5-poliger, schrägenutoter Motor mit Schwungrad, 2 Haftreifen, Kurzkupplungskinematik zwischen den Wagen, digitale Schnittstelle für steckbaren 21-poligen Decoder, Zweifach-LED-Spitzenleuchte mit der Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd, vorbereitet für Innenbeleuchtung, LÜP 508 mm. Auslieferung 2009

Electric multiple unit ET 11 03 „MÜNCHNER KINDL“, DB, Epoch III

Accurately modeled permanently connected multiple unit, 5-pin, offset grooved motor with flywheel, 2 traction tyres, short coupling kinematics between the carriages, digital interface for plug-in 21-pin decoder, two light LED top signal alternating white/red with the direction of travel, prepared for interior lighting, length over buffers 508 mm. Available 2009

L133554



Elektrischer Triebzug ET 11 03 „MÜNCHNER KINDL“, DB, Epoche III

Für das Mittelstrom-Wechselstromsystem. Mit eingebautem Digital-Decoder (21-polig, ESU). Ein-/aus-schaltbare Spitzenbeleuchtung. Wechselstromzähler nach NEM 340. Im übrigen identisch mit L133544. Auslieferung 2009

Electric multiple unit ET 11 03 „MÜNCHNER KINDL“, DB, Epoch III

For the rail between traction rails AC system with fitted digital decoder (21-pin, ESU). Headlights can be turned on/off. Alternating current wheels as per NEM 340. Otherwise identical to L133544. Available 2009

Verschiedene Fahrzeuge



L103045 ↑

Dampfspeicherlok Bauart Meiningen Typ C, OMV, Epoche IV-V

Fahrgestell, Gestänge und Räder aus Metalldruckguss, 5-poliger, schräggenuteter Motor mit gekapseltem Getriebe, Federpuffer, Kupplungsaufnahme nach NEM 302, LÜP 111 mm.

Fireless steam locomotive, series Meiningen Type C, OMV, Epoch IV-V

Running gear, side rods and wheels of die cast metal, 5-pin offset grooved motor with encapsulated gears, spring buffers, coupler pocket as per NEM 302, length over buffers 111 mm.

KoblenzFoto: Sammlung Dolscho



L133973

Elektrischer Regional-Triebwagen, Typ FLIRT, 3-teilig, Berchtesgaderer Land Bahn, Epoche V

Umschaltbar auf Oberleitungsbetrieb, Fahrgestell in drei angetriebenen Teilen aus Metalldruckguss, zwei 5-polige, schräggenutete Motoren mit Schwungrad, Hülfsreifen, Nockenkinematik zwischen den Wagen, digitale Schnittstelle für steckbaren 21-poligen Decoder, Dreifach-LED-Spitzenlichtsignal weiß/rot wechselnd, serienmäßig mit abschaltbarer LED-Innenbeleuchtung, LÜP 851 mm (Mittelpuffer).

Abfertigung 2009

3-teilig



Abbildung: Mit freundlicher Genehmigung der FLB 3200

L132471 ←

Diesellokomotive, Reihe 2060, Nr. 2060 090-4, ÖBB, Epoche V

Fahrgestell und Räder aus Metalldruckguss, 5-poliger, schräggenuteter Motor mit Schwungrad, austauschbare Achse mit einem Hülfsreifen für einen höheren Zugkraft liegt bei, digitale Schnittstelle nach NEM 302, Kupplungsaufnahme nach NEM 302, Dreifach-LED-Spitzenlichtsignal mit der Fahrtrichtung wechselnd, LÜP 76 mm.

Diesel locomotive 2060 series, Locomotive No. 2060 090-4, ÖBB, Epoch V

Running gear and wheels of die cast metal, 5-pin offset grooved motor with flyweight, exchangeable axle with a traction tyre for greater traction is included, digital interface as per NEM 302, coupler pocket as per NEM 302, three light LED top signal alternating with the direction of travel, length over buffers 76 mm.

L133973

Electr. regional railcar, Type FLIRT, 3-part, Berchtesgaderer Land Bahn, Epoch V

Switchable to overhead line, running gear in driven parts of die cast metal, two 5-pin, offset grooved motors with flyweight, in every drive car front and rear as in the original, switchable stop function, traction tyres, close coupler kinematics between the carriages, digital interface for plug-in 21-pin decoder, triple light LED top signal whitened alternating, on/off LED interior lighting, length over buffers 851 mm (mid-buffer).

Abfertigung 2009



4-teilig

Vorbildfoto:
Mit freundlicher Genehmigung der Firma Stadler



L133996



Elektr. Regional-Triebwagen, RABE 523, Typ FLIRT, 4-teilig, SBB-CFF, Epoche V

für das Mittelleiter-Wechselstromsystem. Mit eingebautem Digital-Decoder (21-polig, ESU). Wechselstromräder nach NEM 340. Im Übrigen identisch mit L133991. *Auslieferung 2009*

Electrical regional rail car, 4-part, RABE 523, Type FLIRT, SBB-CFF, Epoch V

for the rail between traction rails AC system with fitted digital decoder (21-pin, ESU). Alternating current wheels as per NEM 340. Otherwise identical to L133991. *Available 2009*

Vorbildfoto unten:
Gerald Stahl

L133991 *Neue Version mit einem Pantografen und geänderten, vorbildentsprechenden Details*

Elektr. Regional-Triebwagen, RABE 523, Typ FLIRT, 4-teilig, SBB-CFF, Epoche V

Umschaltbar auf Oberleitungsbetrieb, Fahrgestelle in den angetriebenen Teilen aus Metalldruckguss, zwei 5-polige, schrägen Motoren mit Schwunghmassen, Haftreifen, Kurzkupplungskinematik zwischen den Wagen, digitale Schrittzelle für steckbaren 21-poligen Decoder, Dreileicht-LED-Spitzensignal weiß/rot wechselnd, serienmäßig mit abschaltbarer LED-Innenbeleuchtung, LÜP 851 mm (Mittelpuffer). *Auslieferung 2009*

Electrical regional rail car, 4-part, RABE 523, Type FLIRT, SBB-CFF, Epoch V

Switchable to overhead line, running gear in driven parts of the cast metal, two 5-pin, offset grooved motors with flyweight, in every drive car front and rear as in the original, switchable stop function, traction tyres, close coupler kinematics between the carriages, digital interface for plug-in 21-pin decoder, triple light LED top signal white/red alternating, on/off LED interior lighting, length over buffers 851mm (mid-buffer). *Available 2009*

+ Liegewagen „RALPIN“



L388126

Liegewagen RALPIN, Epoche V

Inneneinrichtung, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Kurzkupplungskinematik, LÜP 303 mm.

Couchette RALPIN, Epoch V

Interior, coupler pocket as per NEM 362, close coupler kinematics, length over buffers 303 mm.

Wagen-Set II, Gotthard-Bahn

Nach der Semmeringbahn (1854), der Brennerbahn (1867) und der Mont-Cenis-Strecke (1871) war die Gotthard-Bahn (GB) die vierte, aber zugleich auch die kürzeste Alpenquerung. Mit ihrem Bau wurde 1872 nach lange währenden Diskussionen über die richtige Linienführung und einem schliesslich 1869 mit dem Königreich Italien und 1871 dem Deutschen Reich abgeschlossenen Staatsvertrag durch die Gotthard-Bahn begonnen. Bereits 1874 konnten die südlichen Talstrecken Biasca-Glabiasco-Locarno und Lugano-Chiasso eröffnet werden. Vom 22. Mai bis zum 25. Mai 1882 fanden die Einweihungsfeierlichkeiten in Luzern und Mailand statt. Am 1. Juni 1882 wurde die Gotthard-Bahn fahrplanmässig in Betrieb genommen. Zu diesem Zeitpunkt war der 15008 m lange Gotthard-Scheiteltunnel der längste Eisenbahntunnel der Welt und wurde erst 1906 vom Simplontunnel übertroffen.



Dieses zweite Wagen-Set der Gotthard-Bahn enthält Wagen mit anderen Betriebsnummern gegenüber dem ersten Set L350114. Zu beiden Sets passen idealerweise die Kurswagen Mailand-Berlin L329929 und L329969.

This second Gotthard-Bahn carriage set contains carriages with different fleet numbers to the first set L350114. The through carriages Milan-Berlin L329929 and L329969 are an ideal match for both sets.

Kurswagen, Gotthard-Bahn

L329929

Schnellzugwagen, 1./2. Klasse,
GB, Epoche I

AB40, 205, blau, Innenrichtung, Kupp-
lungsaufnahme nach NEM 302, Kurz-
kupplungskinetik, vorbereitet zum Einbau der
Innenbeleuchtung L38940, LSP 225 mm.

Express train carriage, 1st/2nd
class, GB, Epoch III

AB40, 205, blue, interior, coupler pocket as
per NEM 302, close coupler kinematics,
prepared for installation of interior light-
ing L38940, length over buffers 225 mm.



*Kurswagen Mailand-Berlin
ergänzt das Wagen-Set
L350114 oder L350115*

*Through carriage Milan-Berlin
augments the carriage set
L350114 or L350115*

Der Wagen ist gegenüber den Wagen aus dem Set vergrössert



Vorbildfoto: Gérald Stahl

L350115

Schnellzugwagen-Set, mit Wagen der Gotthard-Bahn in blauer Farbgebung, 4-teilig, bestehend aus einem Wagen A4ü, zwei B4ü, sowie einem F4ü

Inneneinrichtung, Kurzkupplungskinematik, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, vorbereitet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38940, LÜP 226 mm je Wagen.

Express train carriage set, with Gotthard-Bahn carriages in blue livery, 4-piece, consisting of one A4ü, two B4ü and one F4ü carriage.

Interior, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 362, prepared for installation of interior lighting L38940, length over buffers 226 mm per carriage.



Kurswagen, Gotthard-Bahn

Kurswagen Mailand-Berlin,
ergänzt das Wagen-Set
L350114 oder L350115

Through carriage Milan-Berlin
augments the carriage set
L350114 or L350115



L329969

**Schnellzugwagen, 3. Klasse,
GB, Epoche I**

C4ü, 1257, blau, Inneneinrichtung, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Kurzkupplungskinematik, vorbereitet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38940, LÜP 225 mm.

**Express train carriage, 3rd
class, GB, Epoche I**

C4ü, 1257, blue, interior, coupler pocket as per NEM 362, close coupler kinematics, prepared for installation of interior lighting L38940, length over buffers 225 mm.

Personenwagen, DB, Epoche III „Abteilwagen“

Die Deutsche Reichsbahn Gesellschaft wollte neben den Schnellzugwagen auch die von den Länderbahnen übernommenen Wagen für den Nahverkehr durch neue, modernere Wagen ersetzen. Bei den Abteilwagen orientierte man sich an den badischen und sächsischen Vorbildern. Die ersten Entwürfe für den D-Wagen (4. Klasse) sahen noch die Holzbauart mit Sprengwerk vor. Die Bauprogramme von 1920/21 umfaßte B-, B-C-, C- und D-Klasse Wagen und wurden in „Eisen“- Bauart erstellt. Bereits in den 30er Jahren und dann nochmals in den frühen 50er Jahren wurden viele der Wagen innen umgebaut. Sie erhielten eine komplette Bestuhlung, wenn auch in unterschiedlicher Art und Qualität. Nach ihrer Ausmusterung wurden noch viele Wagen als Bahndienstwagen eingesetzt.

The German Reichsbahn Company wanted to replace not only the fast train carriages, but also the local passenger carriages acquired from the federal railways with new, more modern carriages. The compartment carriages were based on the Baden and Saxon models. The first designs for the D wagon (4th Class) still envisaged wooden constructions with strutted frame. The building programme of 1920/21 comprised B-, B-C-, C- and D Class carriages and were produced in "iron" construction. Many of the carriages were refurbished back in the thirties and again in the early fifties. They received completely new seating, although this was of various design and quality. Following their withdrawal many of the carriages saw service as maintenance cars.

Abteilwagen unterscheiden sich gegenüber „normalen“ Personenwagen, dadurch dass jedes Abteil eine eigene Tür auf beiden Seiten des Wagens hat. Die ersten Abteilwagen im 19. Jahrhundert bestanden aus mehreren auf ein Fahrgestell gesetzten Kabinen ähnlich den Postkutschen. Abteilwagen mit Türen für jedes Abteil, ohne Verbindung zwischen den Abteilen, wurden bis Anfang des 20. Jahrhunderts gebaut. Nachteile dieser Bauart waren, dass Reisende während der Fahrt nicht die Toilette oder den Speisewagen aufsuchen konnten und das Zugpersonal bei der Fahrkartenkontrolle außen am Trittbrett des Wagens entlangklettern musste. Unzählige zwei-, drei- und vierachsige Abteilwagen waren vor allem in Deutschland und hier insbesondere bei den Preußischen Staatseisenbahnen verbreitet.

Tenderlokomotive, Baureihe 71, DB, Epoche III, bereits im Handel erhältlich



Eine passende Lok zu diesen neuen Abteilwagen ist die Tenderlokomotive der Baureihe 71 (Liliput-Artikel L131173), wie auch auf dem Vorbildfoto im aktuellen Hauptkatalog auf der Seite 15 zu sehen ist.



L334030

Neukonstruktion

New Construction

Personenwagen, 2. Klasse, DB, Epoche III

B-21, 21 005 Mz, Inneneinrichtung, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Kurzkupplungskinema- tik, vorbereitet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38951, LÜP 160 mm. Auslieferung 2009

Passenger carriage, 2nd class, DB, Epoch III

B-21, 21 005 Mz, interior, coupler pocket as per NEM 362, close coupler kinematics, prepared for installation of interior lighting L38951, length over buffers 160 mm. Available 2009

Die Wagen L334030 und L334033 sind Handmuster aus ersten Formteilen



L334033

Neukonstruktion

New Construction

Personenwagen, 3. Klasse, DB, Epoche III

C-21, 43 314 Mz, Inneneinrichtung, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Kurzkupplungskinema- tik, vorbereitet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38951, LÜP 160 mm. Auslieferung 2009

Passenger carriage, 3rd class, DB, Epoch III

C-21, 43 314 Mz, interior, coupler pocket as per NEM 362, close coupler kinematics, prepared for installation of interior lighting L38951, length over buffers 160 mm. Available 2009

L334035

Neukonstruktion

New Construction

Personenwagen, 3. Klasse, DB, Epoche III

Ctr-21/37, 45 331 Mz, mit Traglastenabteil, Inneneinrichtung, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Kurzkupplungskinematik, vorbereitet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38951, LÜP 160 mm, Auslieferung 2009

Passenger carriage, 3rd class, DB, Epoch III

Ctr-21/37, 45 331 Mz, with load compartment, interior, coupler pocket as per NEM 362, close coupler kinematics, prepared for installation of interior lighting L38951, length over buffers 160 mm. Available 2009



Die Wagen L334035 und L334038 sind Handmuster aus ersten Formteilen



L334038

Neukonstruktion

New Construction

Personenwagen, 3. Klasse, DB, Epoche III

Cd-27, 45 644 Mz, Inneneinrichtung, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Kurzkupplungskinematik, vorbereitet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38951, LÜP 160 mm, Auslieferung 2009

Passenger carriage, 3rd class, DB, Epoch III

Cd-27, 45 644 Mz, interior, coupler pocket, as per NEM 362, close coupler kinematics, prepared for installation of interior lighting L38951, length over buffers 160 mm. Available 2009

Vorbildfoto: Hermann Hoyer

Bis in die 60-er Jahre waren die Pw3 der Preußischen Staatsbahn im Einsatz bei der DB. Wegen ihrer idealen Größe waren sie für den Gepäck- und Expressgutverkehr gerade im ländlichen Raum besonders gut geeignet. Der Wagen lief in Zugbildungen oft mit den Einheitsabteilwagen und war bis in das Jahr 1961 im Einsatz.

The Pw3 of the Prussian State Railway was employed by the German Railways well into the sixties. Their ideal size made them particularly suited for luggage and express goods transport, in particular in rural areas. It was frequently added to trains comprising the standard compartment carriage and saw service until 1961.

L334403

Neukonstruktion

New Construction

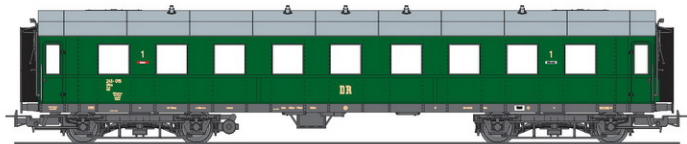
Packwagen, Pw3 Pr11, DB, Epoche III

Inneneinrichtung, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, Kurzkupplungskinematik, LÜP 148 mm, Auslieferung 2009

Brake van, Pw3 Pr11, DB, Epoch III

Interior, coupler pocket as per NEM 362, close coupler kinematics, length over buffers 148 mm. Available 2009





L334542

Schnellzugwagen, 1. Klasse, DR, Epoche III

Bayerische Bauart, A4ümp, 241-015
Inneneinrichtung, Kurzkupplungskinematik,
Kupplungsaufnahme nach NEM 362, vorberei-
tet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38940,
LüP 239 mm.

Express train carriage, 1st class, DR, Epoch III

Bavarian design A4ümp, 241-015
Interior, close coupler kinematics, coupler
pocket as per NEM 362, prepared for installation of
interior lighting L38940, length over buffers 239
mm.

*Die Wagen L334558, L334542, L334543
und L334544 sind so gestaltet, dass je-
weils der Packwagen und der Schnell-
zugwagen 3. Klasse L334544 an einem
Ende einen eingeschobenen Faltenbalg
haben, an allen anderen Wagenenden
aller Wagen sind ausgezogene Falten-
bälge montiert. Damit ergibt sich ein ge-
schlossenes Wagenbild, ohne daß vom
Modellbahner die Faltenbälge ummon-
tiert werden müssen.*



L334543

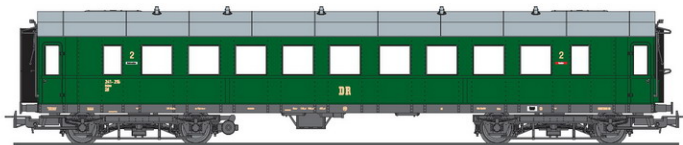
Schnellzugwagen, 2. Klasse, DR, Epoche III

Bayerische Bauart, B4ümp, 241-213
Inneneinrichtung, Kurzkupplungskinematik,
Kupplungsaufnahme nach NEM 362, vorberei-
tet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38940,
LüP 239 mm.

Express train carriage, 2nd class, DR, Epoch III

Bavarian design B4ümp, 241-213
Interior, close coupler kinematics, coupler
pocket as per NEM 362, prepared for installa-
tion of interior lighting L38940, length over
buffers 239 mm.

Die Darstellung der Fahrzeuge beruhen auf CAD-Daten



L334544

Schnellzugwagen, 2. Klasse, DR, Epoche III

Bayerische Bauart, B4ümp, 241-215
Inneneinrichtung, Kurzkupplungskinematik,
Kupplungsaufnahme nach NEM 362, vorberei-
tet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38940,
LüP 239 mm.

Express train carriage, 2nd class, DR, Epoch III

Bavarian design B4ümp, 241-215
Interior, close coupler kinematics, coupler
pocket as per NEM 362, prepared for installa-
tion of interior lighting L38940, length over
buffers 239 mm.

The carriages L334558, L334542, L334543 and L334544 have been designed so that the brake van and the express train carriage 3rd class L334544 have an inserted corridor connection at one end; the ends of all other carriages have retracted corridor connections. This ensures a unified appearance without requiring the model railway enthusiast to convert corridor connections.



L334558

Packwagen, DR, Epoche III

Pw4ü, 641-013,
Inneneinrichtung, Kurzkupplungskinematik,
Kupplungsaufnahme nach NEM 362, vorberei-
tet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38940,
LüP 229 mm.

Brake van, DR, Epoch III

Pw4ü 641-013,
Interior, close coupler kinematics, coupler
pocket as per NEM 362, prepared for installa-
tion of interior lighting L38940, length over
buffers 229 mm.

Die Darstellung der Fahrzeuge beruhen auf CAD-Daten

Personenwagen, Bauart Altenberger, DR, Epoche II

L334505

Personenwagen 2./3. Klasse, DR, Epoche II

BC4i Bauart Altenberger, Inneneinrichtung, Kurzkupplungskinematik, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, vorbereitet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38941, LÜP 211 mm.

Passenger carriage, 2nd/3rd class, DR, Epoch III

BC4i Altenberger type, interior, close coupler kinematics, coupling pocket as per NEM 362, prepared for installation of interior lighting L38941, length over buffers 211 mm.



Die geeignete Lok für diese Wagen ist die Tenderlok der Baureihe 84 009 (L131203), abgebildet auf der Seite 2 dieses Neuheiten-Prospektes



L334506

Personenwagen 3. Klasse, DR, Epoche II

C4i Bauart Altenberger, Inneneinrichtung, Kurzkupplungskinematik, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, vorbereitet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38941, LÜP 222 mm.

Passenger carriage, 3rd class, DR, Epoch II

C4i Altenberger type, interior, close coupler kinematics, coupling pocket as per NEM 362, prepared for installation of interior lighting L38941, length over buffers 222 mm.



L334507

Personenwagen 3. Klasse, DR, Epoche II

C4i Bauart Altenberger, Inneneinrichtung, Kurzkupplungskinematik, Kupplungsaufnahme nach NEM 362, vorbereitet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38941, LÜP 222 mm.

Passenger carriage, 3rd class, DR, Epoch II

C4i Altenberger type, interior, close coupler kinematics, coupling pocket as per NEM 362, prepared for installation of interior lighting L38941, length over buffers 222 mm.

Wagen mit neuer Betriebs-Nummer

L384711



Schnellzugwagen, Badische Bauart, 2. Klasse, DB, Epoche III
 19 538 Kar
 Inneneinrichtung, Kurzkupplungskinematik, Kuppelungsaufnahme nach NEM 302, Federpuffer, LÖP 223 mm.

Express train carriage, Baden type, 2nd class, DB, Epoch III
 19 538 Kar
 Interior, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 302, spring buffers, length over buffers 223 mm.

Dieser Wagen ergänzt den Schnellzugwagenverband auf der Seite 67 im aktuellen Hauptkatalog

Neue Formvariante: Gegenüber dem im Liliput-Programm bereits erhältlichen Speisewagen hat das abgebildete Modell vorbildentsprechend keine Klimaanlage und dadurch bedingt eine andere Dachform. Der Wagen der Epoche III besaß außerdem noch einen Faltenbalg, während man diesen in der Epoche IV gegen einen Gummiwulst ausgetauscht hatte. Die Beschriftungen sind vorbildentsprechend der Epoche III

6-achsiger Speisewagen DSG, eingestellt bei der DB, Epoche III

L385511

Speisewagen, 6-achsig, DSG, eingestellt bei der DB, Epoche III
 WR 654, 1227, mit Faltenbalg, 6-achsig Inneneinrichtung, Kuppelungsaufnahme nach NEM 302, Kurzkupplungskinematik, vorbereitet zum Einbau der Innenbeleuchtung L38544, LÖP 270 mm.

Dining Car, 6 axes, DSG, employed by the DB, Epoch III
 WR 654, 1227, with rubber bulge, 6 axes interior, close coupler kinematics, coupler pocket as NEM 302, prepared for the installation of interior lighting, length over buffers 270 mm.





Triebwagen-Beiwagen, ex Altenberger

L334522

Triebwagen-Beiwagen, 2. Klasse, Epoche III
ex Altenberger
Inneneinrichtung, Kupplungsaufnahme nach NEM 302, Kurz-
kupplungskinematik, vorbereitet zum Einbau einer Innenbe-
leuchtung, LÖP 222 mm.

Railcar trailer 2nd class, Epoch III

Ex-Altenberger
Interior, coupler pocket as per NEM 302, close coupler kinematics,
prepared for installation of interior lighting, Length over buffers
222 mm.



Vorbildfoto:
Szenarium Dollsch

Güterwagen

L221490

Bierwagen mit Bremser-
haus, „ZIPFER Bier“, ÖBB,
Epoche III

Kurzkupplungskinematik, Kupp-
lungsschacht nach NEM 302, För-
derpuffer, LÖP 107 mm.

Beer wagon with brake-
man's cab, "ZIPFER Bier",
ÖBB, Epoch III

Close coupler kinematics, coupler
pocket as per NEM 302, spring
buffers, length over buffers 107 mm.



Vorbildfoto:
Szenarium Dollsch

L235580

Muldenkippwagen, WLB, Epoche V
Bauart Fan-u, in blauer Lackierung der Wiener
Lokalbahn AG, Kurzkupplungskinematik,
Kupplungsschacht nach NEM 302, LÖP 140 mm.

Tipping wagon, WLB, Epoch V
Type Fan-u in blue livery of the Wiener Lokal-
bahnen AG, Close coupler kinematics, coupler
pocket as per NEM 302, length over buffers 140 mm.



Wagen mit neuer Betriebs-Nummer

L235773

Transportwagen für Blechoils mit
grauer Schiebeplanenhaube, Firma
JERICH, STLB, Epoche V
6-achsig, 69 314 37-6, Kurzkupplungskinematik,
Kupplungsschacht nach NEM 302, LÖP 188 mm.

Transport wagon for coiled steel
with grey tarpaulin hood, Firm
JERICH, STLB, Epoch V
6-axes, 69 314 37-6, Close coupler kinematics,
coupler pocket as per NEM 302, L.o.b. 188 mm.



Vorbildfoto: Szenarium Dollsch

L221620

Offener Güterwagen, DB, Epoche III
Om nr 32, 800 906, mit Bremsbühne, Fahrgestell aus Metalldruckguss, Kurzkupplungskinematik, Kupplungsschacht nach NEM 302, Federpuffer, LÜP 124 mm.

Open freight wagon, DB, Epoch III
Om nr 32, 800 906, with brakeman's platform, running gear of die cast metal, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 302, spring buffer, length over buffers 124 mm.



Die Darstellung des Wagens beruht auf CAD-Daten

L221621 passend zum Geräte-
wagen, DB, Epoche V
Bauart Oppeln, LÜP 90 mm.
Siehe Seite 122 im aktuellen Hauptkatalog

L225399



L221621

Offener Güterwagen, DB, Epoche IV-V

Dienstschutzwagen 816, blau, 945 4 940-4, mit Bremsbühne, Fahrgestell aus Metalldruckguss, Kurzkupplungskinematik, Kupplungsschacht nach NEM 302, Federpuffer, LÜP 124 mm.

Open freight wagon, DB, Epoch IV-V

Service protection carriage 816, blue, 945 4 940-4, with brakeman's platform, running gear of die cast metal, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 302, spring buffer, length over buffers 124 mm.



Die Darstellung des Wagens beruht auf CAD-Daten



L221720

Offener Güterwagen, DB,
Epoche III

Om nr 33, 820 187, Fahrgestell aus Metalldruckguss, Kurzkupplungskinematik, Kupplungsschacht nach NEM 302, Federpuffer, LÜP 110 mm.

Open freight wagon, DB,
Epoch III

Om nr 33, 820 187, running gear of die cast metal, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 302, spring buffer, length over buffers 110 mm.



L221730

Offener Güterwagen, DB,
Epoche IV

E003, 500 3 816-3, Fahrgestell aus Metalldruckguss, Kurzkupplungskinematik, Kupplungsschacht nach NEM 302, Federpuffer, LÜP 110 mm.

Open freight wagon, DB,
Epoch III

E003, 500 3 816-3, running gear of die cast metal, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 302, spring buffer, length over buffers 110 mm.

Transportwagen für Blechcoils, Eisenbahn und Häfen GmbH, Epoche V



Vorbildfoto: Firma EH

L235772

**Transportwagen für Blechcoils mit gelber Schiebefplanen-
haube, Eisenbahn und Häfen GmbH, Epoche V**
6-achsig, 60 314 97-6, Kurzkupplungskinematik, Kupplungsschacht nach
NEM 362, LÜP 168 mm.

**Transport wagon for coiled steel with yellow tarpaulin
hood, Eisenbahn und Häfen GmbH, Epoch V**
6 axles, 60 31497-6, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM
362, length over buffers 168 mm.

Die EH Güterverkehr GmbH wurde als öffentliches Eisenbahnverkehrsunternehmen 1998 gegründet. Sie erbringt als Tochterunternehmen der Eisenbahn und Häfen GmbH auf öffentlicher Gleisinfrastruktur Verkehrsleistungen im Eisenbahngüterverkehr. In Eigenregie und in Kooperation mit der Railion Deutschland sowie anderen Privatbahnen befördert die EH Güterverkehr jährlich mehrere Millionen Tonnen.



Vorbildfoto: Firma EH



Transportwagen für Blechcoils, DB, Epoche IV-V

Wagen mit verstellbaren Dreh-Rungen und hoher Stirnwand



L235766

Transportwagen für Blechcoils, DB, Epoche IV-V
6-achsig, Sahnms 711, 406 9 031-3, mit Dreh-Rungen und hoher Stirnwand, Kurzkupplungskinematik, Kupplungsschacht nach NEM 362, LÜP 168 mm.

Transport wagon for coiled steel, DB, Epoch IV-V
6 axles, Sahnms 711, 406 9 031-3, with swivel rungs and high facing wall, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 362, length over buffers 168 mm.

Pferdetransportwagen-Set, Epoche I

Die Zeit vor dem Ersten Weltkrieg und danach noch kurze Zeit war die Epoche des echten und des Geldadels. So trifft man sich wieder einmal zu einem Großereignis des Pferdesports irgendwo in Europa. Die Gestüte bringen ihre wertvollen Tiere in eigenen Eisenbahnwagen zum Austragungsort. Und so steht der Wagen des G.v.B.-Gestütes aus dem Rheinland neben dem der Familie Baron von Rothschild aus Ungarn. Zwei baugleiche Wagen mit gut ausgepolsterten Boxen auf jeder Seite und in der Wagenmitte der Platz für den Pferdebetreuer. Die Wagen sind dreiaxsig gebaut, damit sie in Schnellzüge eingereiht werden können. Da die Wagen meist direkt hinter der Lokomotive liefen, erlaubte eine Dampfheizung angenehme Temperaturen auch im Winter. Auch während der Turniere sorgte ein Dampfkesselwagen für die erforderliche Wärme.

The period before the First World War and for a brief time thereafter was the heyday of the genuine and moneyed nobility. They would gather at occasions such as important horse racing events staged across Europe. The stables would bring their valuable animals to the race courses in their own railway wagons. And thus the wagon of the G.v.B. Stable from the Rhineland would find itself next to the wagon of the Baron von Rothschild family from Hungary; two identical wagons with well-cushioned boxes on either side and space for somebody to tend the horses in the middle. The wagons have three axes so that they can be incorporated in fast trains. As the wagons usually ran directly behind the locomotive, a steam heater ensured pleasant temperatures even in the winter months. Also during the events a steam boiler wagon provided the requisite warmth.

tical wagons with well-cushioned boxes on either side and space for somebody to tend the horses in the middle. The wagons have three axes so that they can be incorporated in fast trains. As the wagons usually ran directly behind the locomotive, a steam heater ensured pleasant temperatures even in the winter months. Also during the events a steam boiler wagon provided the requisite warmth.



L240005

2-Wagen-Set Pferdetransportwagen, Epoche I
Privatwagen G.v.B. Coeln 4127 eingestellt bei der K.P.E.V. und Rothschild Ha 85067 eingestellt bei der M.A.V., Kurz-kupplungskinematik, Kupplungsschacht nach NEM 362, L&P 117 mm je Wagen.

2-wagon set, horse transport wagon, Epoch I
Private wagon G.v.B. Coeln 4127 employed by K.P.E.V. and Rothschild Ha 85067 employed by M.A.V., close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 362, length over buffers 117 mm per wagon.

Transportwagen für Blechcoils, DB, Epoche IV-V

Wagen mit verstellbaren Dreh-Rungen und Blechcoils als Ladegut



L235765

Transportwagen für Blechcoils, DB, Epoche IV-V
6-achsig, Sahnms 711, 486 9 103-0, mit Dreh-Rungen und vier Coils als Ladegut, Kurz-kupplungskinematik, Kupplungsschacht nach NEM 362, L&P 188 mm.

Transport wagon for coiled steel, DB, Epoch IV-V
6 axles, Sahnms 711, 486 9 103-0, with swivel rungs and four coils as freight, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 362, length over buffers 188 mm.

Schwerlasttransportwagen

L221218

Schwerlasttransporter, DR, Epoche IV
SSamm, 482 4013-3, abklappbares Bremsergeländer,
Rungen zum Aufstecken, Kurzkupplungskinematik, Kupp-
lungsdicht nach NEM 302, Federpuffer, LÜP 152 mm.

Heavy duty transporter, DR, Epoch IV
SSamm, 482 4013-3, fold away brake rail, insertable
stakes, close coupler kinematics, coupler pocket as per
NEM 302, spring buffer, length over buffers 152 mm.

Mit neuer Betriebs-Nummer



Mit neuer Betriebs-Nummer



L221219

Schwerlasttransporter der Bundeswehr
Sammp, 480 1547-7 P, abklappbares Bremsergeländer,
Rungen zum Aufstecken, Kurzkupplungskinematik, Kupp-
lungsdicht nach NEM 302, Federpuffer, LÜP 152 mm.

German army heavy duty transporter
Sammp, 480 1547-7 P, fold away brake rail, insertable
stakes, close coupler kinematics, coupler pocket as per
NEM 302, spring buffer, length over buffers 152 mm.

U-Boot-Transportwagen Set III

Das neue U-Boot hat gegenüber den bisherigen Vorgängern zwei zusätzliche Tanks
unterhalb des Oberschiffs. Damit war beim Vorbild eine Steigerung der Reichweite
möglich. Die Farbe unterscheidet sich ebenfalls. Das neue U-Boot zeigt den Auslie-
ferungszustand der Werft. Das Bootswappen fehlt noch, weil es erst nach Übergabe an
die militärische Einheit angebracht wurde.

*Mit neuer Betriebsnummer und
geändertem U-Boot*



L240067

Wagen-Set III, U-Boot-Transport, DR, Epoche II

Set mit Schwerlastwagen SSym Köln 44 535, beladen mit Klein-U-Boot Typ Seehund 107
und einem Flachwagen mit Bremserbühne Omm Linz 49 405, beladen mit 4 Torpedos, Kurz-
kupplungskinematik, Kuppungsdicht nach NEM 302, Gesamtlänge LÜP 276 mm.

Wagon set III, submarine transport, DR, Epoch II

Set with heavy duty wagon SSym Köln 44 535, laden with small submarine of the type seahound
107 and a flat wagon with brakeman's platform Omm Linz 49 405, laden with 4 torpedoes, close
coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 302 Total length: Length over buffers 276 mm.



L223041

Kühlwagen, Firma S.T.E.F., SBB-CFF, Epoche II
Pd 550 015 P, mit Bremserbühne, Dachlaufstegen, Kurzkupp-
lungskinetik, Kupplungsschacht nach NEM 362, LÜP 102 mm.

Refrigerator wagon, Company S.T.E.F., SBB-CFF, Epoch II
Pd 550 015 P with brakeman's platform, roof rungs, close cou-
pler kinematics, coupler pocket as per NEM 362, length over
buffers 102 mm.

L224763

Gedekter Güterwagen, SBB-CFF, Epoche III, K2, „Schokolade“
Pd 553 602 P, mit Bremserhaus, Kurzkuppelungskinetik, Kupplungsschacht nach NEM 362, Federpuffer, LÜP 96 mm.

Covered freight wagon, SBB-CFF, Epoch III, K2, „Schokolade“
Pd 553 602 P with brakeman's cab, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 362, length over buffers 96 mm.



L240151

Kühlwagen-Set, SP, Fa. Schärli, Weier, Emmental, Epoche III
Set besteht aus den Wagen Pd 596 132 und Pd 596 133, Kurzkuppelungskinetik, Kupplungsschacht nach NEM 362, LÜP 102 mm pro Wagen.

Refrigerator set, SP, Firm Schärli, Weier, Emmental, Epoch III
Set contains the wagons Pd 596 132 with brakeman's cab and Pd 596 133, close coupler kinematics, coupler pocket as per NEM 362, length over buffers 102 mm per wagon.



*Neukonstruktion:
Wagen mit Lenkachsen und vorbildentsprechenden Postcontainern beladen*



L240035

Neukonstruktion

New Construction

**2-Wagen-Set Containertragwagen
der Schweizer Post, Epoche V**

Mit Postcontainern beladen, Lenkachsen,
Kurzkupplungskinematik, Kupplungsschacht
nach NEM 362, LÜP 199 mm je Wagen.
Auslieferung 2010

**2-wagon set, Swiss Post container
wagon, Epoch V**

Loaded with post containers, steering axes,
close coupler kinematics, coupler pocket as per
NEM 362, length over buffers 199 mm per
wagon. Available 2010

Vorbildfoto:
Arrivo AG

Autotransportwagen der Bern-Lötschberg-Simplon Bahn (BLS)

L235211

**Auffuhrwagen-Autotransportzug,
BLS, Epoche IV-V**

Ldt. 96-03002-1, Kurzkupplungskinematik,
Kupplungsschacht nach NEM 362, LÜP 157 mm.

**Car transport wagon set, BLS,
Epoch IV-V**

Ldt. 96 030020-1, close coupler kinematics,
coupler pocket as per NEM 362, Length over
buffers 157 mm.

Mit neuer Betriebs-Nummer



L240078

Autotransportwagen-Set, BLS, Epoche IV-V

Set Nr. 5 besteht aus zwei Wagen mit den Betriebs-Num-
mern 96-03 010-4 und 96 03 017-9, Kurzkupplungskinematik,
Kupplungsschacht nach NEM 362, LÜP 157 mm pro Wagen.

Car transport wagon set, BLS, Epoch IV-V

Set No. 5 containing two wagons with the fleet numbers 96-
03 010-4 and 96 03 017-9, close coupler kinematics, coupler
pocket as per NEM 362, length over buffers 157 mm per wagon.

Mit neuen Betriebs-Nummern





Vorbildfoto
Schildung: Dölscho

L170704

Diesellokomotive, Reihe 2041, Waldviertelbahn, Epoche III-V

Fahrgestell aus Metalldruckguss, schräggenuteter Motor mit Schwungrad, LÖP 130 mm.

Anlieferung 2009

Diesel locomotive, Class 2041, Waldviertelbahn, Epoch III-V

Running gear of die cast metal, offset grooved motor with flyweight, Length over buffers 130 mm.

Available 2009

Diese Diesellokomotive passt zu den diversen Personenzügen der Waldviertelbahn auf der Seite 140 in aktuellen Hauptkatalog.

1959 für die Rhein-Sieg-Eisenbahn als V13 in Dienst gestellt wurde sie 1969 zur ZILLERTALBAHN verkauft und versah dort 5 Jahre lang ihren Dienst. 1974 kam die Lok dann zu den Steiermärkischen Landesbahnen und wurde als VL6 eingereiht. Eingesetzt ist sie im Verschubdienst in Unzmarkt.

Entering service as the V13 for the Rhein-Sieg Railway in 1959, it was sold to the ZILLERTALBAHN in 1969 and saw service there for five years. In 1974 the locomotive came to the Steiermärkische Landesbahnen and was classed as VL6. It is used for shunting operations in Unzmarkt.



Das Foto zeigt die Lok vergrößert und als Handmuster aus ersten Formteilen

L142122

Diesellokomotive, VL6, STL B (Steiermärkischen Landesbahnen), Epoche V

Fahrgestell und Räder aus Metalldruckguss, 5-poliger schräggenuteter Motor mit Schwungrad, digitale Schnittstelle für steckbaren 8-poligen Decoder, Dreifach-LED-Spitzenlicht, Länge über Kupplung 68 mm.

Anlieferung 2009

Diesel locomotive, VL6 STL B (Steiermärkischen Landesbahnen), Epoch V

Running gear and wheels of die cast metal, 5-pin, offset grooved motor with flyweight, digital interface for plug-in 8-pin decoder, triple light LED top signal, length over couplings 68 mm.

Available 2009

Fahrzeuge in der Spurgröße H0e

L294282

Bierwagen der Brauerei „Zillertal-Bier“, Zillertalbahn, Epoche III-V
LGP 80 mm.

Beer wagon of the brewery „Zillertal-Bier“, Zillertalbahn, Epoch III-V
Length over buffers 80 mm.



Handmuster aus ersten Formteilen mit unvollständiger Beschriftung

L375507

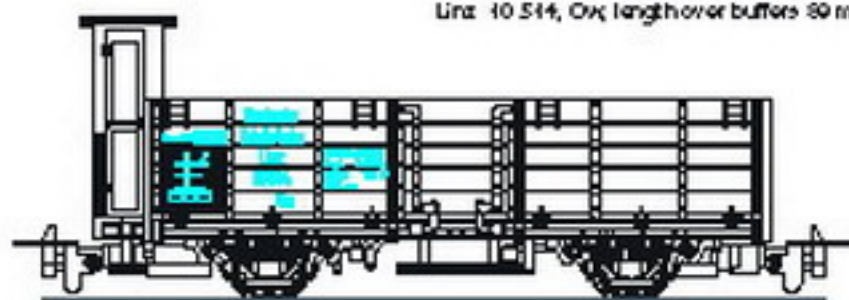
Personenwagen, B4, Zillertalbahn, blau, Epoche III - V
LGP 100 mm.

Passenger carriage, B4, Zillertalbahn, blue, Epoch III - V
Length over buffers 100 mm.

L294021

Offener Güterwagen mit Bremserhaus, DR, Epoche II
Linz 10 514, Ovx LGP 80 mm.

Open freight wagon with brakeman's cab, DR, Epoch II
Linz 10 514, Ovx length over buffers 80 mm.



Handmuster aus ersten Formteilen ohne Beschriftung

L294031

Niederbordwagen mit Bremserbühne, DR, Epoche II
Linz 10 500, Ovx LGP 80 mm.

Low sided wagon with brakeman's platform, DR, Epoch II
Linz 10 500, Ovx length over buffers 80 mm.



L294231

Gedeckter Güterwagen mit Bremserhaus, DR, Epoche II
Linz 5012, Gvx, LGP 80 mm

Covered freight wagon with brakeman's cab, DR, Epoch II
Linz 5012, Gvx, length over buffers 80 mm.

Handmuster aus ersten Formteilen ohne Beschriftung

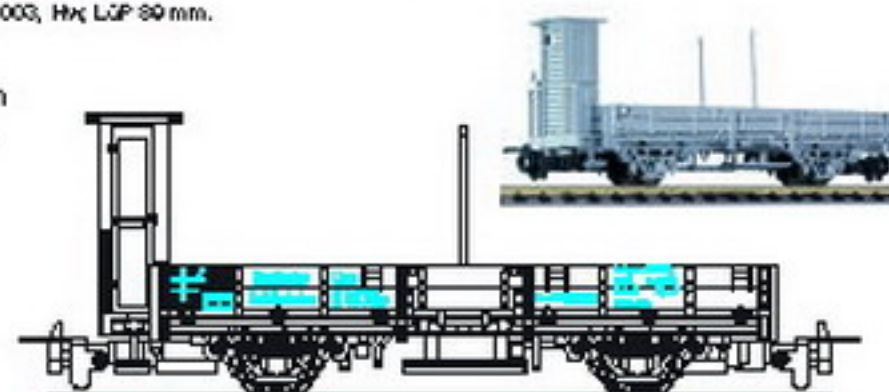


L294061

Drehschemelwagen mit Bremserhaus, DR, Epoche II
Linz 11 003, Hvx, LGP 80 mm.

Low sided wagon with brakeman's platform, DR, Epoch II
Linz 11 003, Hvx, length over buffers 80 mm.

Handmuster aus ersten Formteilen ohne Beschriftung



Handmuster aus ersten Formteilen mit unvollständiger Beschriftung



L375509

Personenwagen, B4, Zillertalbahn, blau/elfenbein, Epoche III - V
LGP 130 mm.

Passenger carriage, B4, Zillertal-
bahn, blue/ivory, Epoch III - V
Length over buffers 130 mm.

L294020

Offener Güterwagen mit Bremserhaus,
ÖBB, Epoche III-V
60 232, Gw/s, LGP 80 mm.



Kochbuch:
Schiebung
Dolfsch

Open freight wagon with brakeman's cab, ÖBB, Epoch III-V
60 232, Gw/s, length over buffers 80 mm.

L294280

Bierwagen der Brauerei STIEGL-
Bier, SLB (Salzburger Lokal-
bahn), Epoche III-V
LGP 80 mm.

Beer wagon of the brewery
STIEGL Beer, SLB (Salzburger
Lokalbahn), Epoch III-V
Length over buffers 80 mm.



L294281

Bierwagen der Brauerei 'Muraue-Bier', STL B
(Steiermärkischen Landesbahnen), Epoche III-V
LGP 80 mm.

Beer wagon of the brewery 'Muraue-Bier',
STL B (Steiermärkischen Landesbahnen), Epoch III-V
Length over buffers 80 mm.



L375508

Personenwagen, B4ip/s,
ÖBB, Epoche III - V
LGP 130 mm.

Passenger carriage,
B4ip/s, ÖBB, Epoch III -V
Length over buffers 130 mm.

Handmuster aus ersten Formteilen ohne Beschriftung



L294230

Gedeckter Güterwagen mit Brem-
serhaus, ÖBB, Epoche III-V
Gw/s, LGP 80 mm

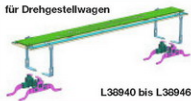
Covered freight wagon with brake-
man's cab, ÖBB, Epoch III-V
Gw/s, length over buffers 80 mm.

Innenbeleuchtung mit LEDs (H0)

Für Personenwagen unterschiedlicher Länge bietet Liliput eine LED-Innenbeleuchtung an, die mit vier Radkontakten, vier Kontaktbügeln und mit einem Flackerschutz durch einen eingebauten Kondensator ausgestattet ist. Die gelben LEDs geben ein vorbildgerechtes Glühlampenlicht (vorwiegend für Wagen der

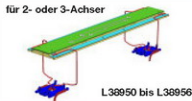
Epoche II bis III), die weißen LEDs geben ein vorbildgerechtes Neonlampenlicht (vorwiegend für Wagen der Epoche IV bis VI) wieder. Die Innenbeleuchtungen sind für alle üblichen Modellbahn-Stromsysteme geeignet und können auch in Fahrzeugen anderer Hersteller verwendet werden.

für Drehgestellwagen



L38940 bis L38946

für 2- oder 3-Achser



L38950 bis L38956

L38940

Neukonstruktion

New Construction

Innenbeleuchtung, mit gelben LEDs

Für Drehgestellwagen, Leuchtab 175 mm lang, „Glühlampenlicht-Effekt“.
Lieferbar Herbst 2009

Interior lighting unit with yellow LEDs

For carriages with bogies, light rod 175 mm long, „bulb light effect“.
Available autumn 2009

L38941

Neukonstruktion

New Construction

Innenbeleuchtung, mit gelben LEDs

Für Drehgestellwagen, Leuchtab 150 mm lang, „Glühlampenlicht-Effekt“.
Lieferbar Herbst 2009

Interior lighting unit with yellow LEDs

For carriages with bogies, light rod 150 mm long, „bulb light effect“.
Available autumn 2009

L38945

Neukonstruktion

New Construction

Innenbeleuchtung, mit weißen LEDs

Für Drehgestellwagen, Leuchtab 175 mm lang, „Neonlampenlicht-Effekt“.
Lieferbar Herbst 2009

Interior lighting unit with white LEDs

For carriages with bogies, light rod 175 mm long, „neon light effect“.
Available autumn 2009

L38946

Neukonstruktion

New Construction

Innenbeleuchtung, mit weißen LEDs

Für Wagen mit Drehgestell, Leuchtab 150 mm lang, „Neonlampenlicht-Effekt“.
Lieferbar Herbst 2009

Interior lighting unit with white LEDs

For carriages with bogies, light rod 150 mm long, „neon light effect“.
Available autumn 2009

L38950

Neukonstruktion

New Construction

Innenbeleuchtung, mit gelben LEDs

Für 2- oder 3-achsige Wagen, Leuchtab 110 mm lang, „Glühlampenlicht-Effekt“.
Lieferbar Herbst 2009

Interior lighting unit with yellow LEDs

For 2 or 3 axle carriages, light rod 110 mm long, „bulb light effect“.
Available autumn 2009

L38951

Neukonstruktion

New Construction

Innenbeleuchtung, mit gelben LEDs

Für 2- oder 3-achsige Wagen, Leuchtab 140 mm lang, „Glühlampenlicht-Effekt“.
Lieferbar Herbst 2009

Interior lighting unit with yellow LEDs

For 2 or 3 axle carriages, light rod 140 mm long, „bulb light effect“.
Available autumn 2009

L38955

Neukonstruktion

New Construction

Innenbeleuchtung, mit weißen LEDs

Für 2- oder 3-achsige Wagen, Leuchtab 110 mm lang, „Neonlampenlicht-Effekt“.
Lieferbar Herbst 2009

Interior lighting unit with white LEDs

For 2 or 3 axle carriages, light rod 110 mm long, „neon light effect“.
Available autumn 2009

L38956

Neukonstruktion

New Construction

Innenbeleuchtung, mit weißen LEDs

Für 2- oder 3-achsige Wagen, Leuchtab 140 mm lang, „Neonlampenlicht-Effekt“.
Lieferbar Herbst 2009

Interior lighting unit with white LEDs

For 2 or 3 axle carriages, light rod 140 mm long, „neon light effect“.
Available autumn 2009

Erweiterung der kabellosen Digitalsteuerung Dynamis

L38508

Neukonstruktion

New Construction

Dynamis Pro Box

Die Pro Box erweitert das Dynamis-System um wichtige Eigenschaften: So können auf dem Programmiererausgang alle DCC-konformen Decoder ausgelesen und programmiert werden. Weiterhin ermöglicht die Pro Box den Anschluss von bis zu 5 Infrarot-Empfängern. Auf diese Weise kann die Reichweite des gesamten Dynamis-Systems erheblich ausgebaut werden. Weiterhin kann die Pro Box bis zu 4 Dynamis Handregler an einem System verwalten. Handregler gleichen die Lok- und Weichenlisten automatisch ab. Mit dem EcoSlink-Anschluss schließlich kann die Pro Box mit einer EcoS Digitalzentrale verbunden werden.

L38509

Neukonstruktion

New Construction

IR Empfänger

In Verbindung mit der Pro Box ermöglicht dieser IR Empfänger, der mit 2 m Kabel geliefert wird, eine Reichweitenerhöhung.

L38507

Neukonstruktion

New Construction

IR Handregler

In Verbindung mit der Pro Box können bis zu vier Handregler an einer Anlage betrieben werden.

- Erhabene Schilder von verschiedenen Bahngesellschaften (z.B. Zillertalbahn oder Harzer Schmalspurbahn) zum Aufstecken liegen bei
- öffnungsfähige Schiebetüren am Führerstand (die abgebildete Lok zeigt den Führerstand mit geöffneter Tür)
- Handelsübliche Kupplung bereits montiert
- Austauschkupplung liegt bei
- Zweilicht-LED Spitzensignal
- Fahrgestell aus Metall



Diese Lok passt gut zu den bisher schon gelieferten und jetzt neu angekündigten Güterwagen von Liliput in der Baugröße G-Spur

L92130

Diesell-Lok V 11, verschiedene Nebenbahnen, Epoche IV - V

Fahrgestell aus Metall, öffnungsfähige Schiebetüren am Führerstand, Zweilicht-LED Spitzensignal, der Lok liegen Schilder von verschiedenen Bahngesellschaften zum Aufstecken bei, handelsübliche Kupplung montiert, Austauschkupplung liegt bei, LÖP ca. 220 mm über Mittelpuffer, Auslieferung 2009

Diesel locomotive V 11, various ancillary railways, Epoch IV - V

Running gear of metal, opening sliding doors on the cab, 2-light LED top signal, the locomotive includes signage of various railway companies for insertion, standard coupler fitted, spare coupler included, length over buffers approx. 220 mm over central buffer, Available 2009

Gartenbahn (G-Spur), Rungenwagen, Epoche III - V

L95751

Flachwagen mit Steckrungen, braun, Epoche III-V

Dem Wagen liegen erhabene Schilder von verschiedenen Bahngesellschaften zum Aufstecken bei, Metallräder, handelsübliche Kupplung montiert, Austauschkupplung liegt bei, LÜP ca. 420 mm über Mittelpuffer. Auslieferung 2009

Flat wagon with insertable rungs, brown, Epoch III-V

The wagon includes signage of various railway companies for insertion, metal wheels, standard coupler fitted, spare coupler included, length over buffers approx. 420 mm over central buffer. Available 2009



Erhabene Schilder von verschiedenen Bahngesellschaften liegen zum Aufstecken bei. Wagen serienmäßig mit Metallrädern und montierter handelsüblicher Kupplung

Erhabene Schilder von verschiedenen Bahngesellschaften liegen zum Aufstecken bei. Wagen serienmäßig mit Metallrädern und montierter handelsüblicher Kupplung

L95750

Flachwagen mit Steckrungen und Holzstämmen als Ladegut, Epoche III-V

Dem Wagen liegen erhabene Schilder von verschiedenen Bahngesellschaften zum Aufstecken bei, Metallräder, handelsübliche Kupplung montiert, Austauschkupplung liegt bei, LÜP ca. 420 mm über Mittelpuffer. Auslieferung 2009

Flat wagon with insertable rungs and tree trunks as freight, Epoch III-V

The wagon includes signage of various railway companies for insertion, metal wheels, standard coupler fitted, spare coupler included, length over buffers approx. 420 mm over central buffer. Available 2009



Gartenbahn (G-Spur) Bierwagen, Epoche V

Der Bierwagen „Löwenbräu“ (L95981) wurde als „Herbst-Neuheit 2008“ angeboten. Aufgrund der großen Nachfrage ist der Wagen werkseitig bereits ausverkauft.



L95981

Bierwagen „Löwenbräu“, eingestellt bei der HSB (Harzer Schmalspurbahnen), Epoche V
Weiterführende Angaben wie L95982

Beer wagon „Löwenbräu“, employed by the HSB (Harz narrow gauge railways), Epoch V
Otherwise identical to L95982.



*Wagenseriennäßig mit Metallrädern und montierter handelsüblicher Kupplung
Dachluken und Türen zum Öffnen*

L95982

Bierwagen „Spaten“, eingestellt bei der HSB (Harzer Schmalspurbahnen), Epoche V
Gedachter Güterwagen mit Dreiecksform, Metallräder, handelsübliche Kupplung montiert, Austauschkupplung liegt bei, LUP ca. 420 mm über Mittelpuffer
Auslieferung 2009

Beer wagon „Spaten“, employed by the HSB (Harz narrow gauge railways), Epoch V
Covered goods wagon with bogies, metal wheels, standard coupler fitted, spare coupler included, length over buffers approx. 420 mm over central buffer.
Available 2009

